

## Aktuelle Fragen & Antworten zu securPharm

Manche Data Matrix Codes werden vom System nicht erkannt, woran liegt das und wie gehe ich damit um?

1. Es gibt aktuell Arzneimittel mit „falschen“ securPharm Data Matrix Codes auf der Packung. Hier haben sich die Hersteller nicht an die offiziellen Vorgaben (Spezifikation) gehalten, wie ein securPharm Data Matrix Code codiert sein muss. Aus diesen Codes können die securPharm-Informationen deshalb nicht ausgelesen werden. Mit einer Softwareanpassung ermöglichen wir es, zumindest die PZN aus dem Code auszulesen. Diese Softwareanpassung ist ab Montag, 04.02.2019 bei allen IXOS Apotheken installiert.
2. Es gibt auch einige nicht verifizierungspflichtige Präparate, die Data Matrix Codes auf der Packung aufgedruckt haben, die keinen gängigen Formaten entsprechen und somit auch nicht von den Warenwirtschaftssystemen gelesen werden können.
3. Es gibt Packungen mit einem Data Matrix Code in schlechter Druckqualität, welche technisch bedingt nicht von den Artikelscannern gelesen werden können.

In allen Fällen empfehlen wir Ihnen zu prüfen, ob die Packung einen weiteren Code enthält und diesen zu scannen. Wenn es sich um eine verifizierungspflichtige Packung handelt, so müssen Sie – sofern vorhanden – die auf der Packung in Klarschrift aufgedruckten securPharm-Daten manuell erfassen. Bei teilweise verifizierungspflichtigen Artikeln können Sie die Eingabe des securPharm-Codes im Fenster **Packungsinformationen erfassen** mit **Artikel-Eing. umgehen – F5** überspringen.

Wie gehe ich mit Bestandsware um, die vor dem 9.2.2019 in Verkehr gebracht wurde?

Wenn die Packung einen Data Matrix Code trägt, scannen Sie diesen ein und das IXOS System erkennt, ob es sich um eine verifizierungspflichtige Packung handelt oder nicht.

Wenn die Packung keinen Data Matrix Code trägt, scannen Sie den Strichcode ab. Handelt es sich um eine teilweise verifizierungspflichtige Packung, d.h. es sind grundsätzlich Packungen mit und ohne securPharm Data Matrix Code auf dem Markt, so kann die Abfrage zum Scannen des securPharm-Codes erscheinen.

In dem Fall übergehen Sie die Eingabe des securPharm-Codes im Fenster **Packungsinformationen erfassen** mit **Artikel-Eing. umgehen – F5**.

Wir haben IXOS nochmals im Hinblick auf Bestandsware optimiert, so dass es im Verkaufsprozess oder im Wareneingang nicht zu falschen securPharm-Rückmeldungen kommt.

Zu welchem Zeitpunkt wird im Verkauf die Packung tatsächlich aus dem securPharm-System ausgebucht?

Die Verifizierung (Überprüfung auf Abgabebereitschaft) der Packung erfolgt nach dem Scannen des securPharm Data Matrix Codes. Die Deaktivierung, d.h. das Ausbuchen aus dem securPharm-System, erfolgt erst nach dem Abschluss des Verkaufsvorgangs, also nach dem Bezahlvorgang.

Wenn ich einen Verkaufsvorgang abbreche, nachdem der securPharm Code schon gescannt wurde, muss ich dann die Packung wieder in das securPharm-System einbuchen?

Nein, wenn Sie einen Verkaufsvorgang abbrechen, bevor der Bezahlvorgang abgeschlossen wurde, müssen Sie die Packung nicht wieder in das securPharm-System einbuchen. Das Ausbuchen aus dem securPharm-System erfolgt erst nach dem Bezahlvorgang automatisch durch IXOS.

## Muss mein Kommissioniersystem und mein IXOS-System zum Start des Livebetriebs von securPharm auf die neue Schnittstelle WWKS2 umgestellt sein?

Wichtig zu wissen ist, dass die WWKS2-Schnittstelle und die damit möglichen securPharm-Funktionen kein Pflichtbestandteil von securPharm sind. Das Verifizieren von Packungen im Wareneingang ist eine optionale Funktion, die nicht von der EU-Fälschungsschutzrichtlinie vorgeschrieben ist.

Keine Apotheke muss aufgrund von securPharm auf die neue WWKS2-Schnittstelle umstellen, daher muss die WWKS2-Schnittstelle auch nicht zum 09.02.2019 in der Apotheke installiert sein.

Grundsätzlich ist die securPharm-Überprüfung der Packungen im Wareneingang sinnvoll. Wenn ein Kommissionierautomat die automatisierte Verarbeitung dazu unterstützt, ist dies ein Vorteil für die Apotheke. Am 9. Februar hat das jedoch aufgrund der geringen Anzahl an Packungen, die zu diesem Zeitpunkt überhaupt verifizierungspflichtig sind, noch keine Relevanz. Sie können also mit Ihren Partnern, PHARMATECHNIK und dem Automatenhersteller in Ruhe und geordnet die Systeme aktualisieren und sich auf die automatisierte Überprüfung für den Wareneingang vorbereiten. PHARMATECHNIK wird Sie hierzu informieren und die Umstellung mit Ihnen planen.